

Pressemitteilung

Meyer Optik Görlitz Primoplan 75 f1.9 II ab sofort verfügbar!

- Rückkehr eines legendären Objektivs
- Das Besondere der Primoplan-Fotografie
- Höchste mechanische Qualität und perfekte Haptik
- Wie sieht die weitere Planung aus?

Bad Kreuznach – 30. November 2020 – mit dem Primoplan 75 f1.9 II kehrt heute eine echte Legende in das Portfolio von Meyer Optik Görlitz zurück. Nach den erfolgreich neu aufgelegten Trioplan 100 f2.8 II, Trioplan 50 f2.8 II und Lydith 30 f3.5 II, läutet diese Neuauflage den Start der Primoplan-Reihe ein.

„Wir freuen uns riesig mit dem Primoplan 75 f1.9 II, trotz der aktuell angespannten Lage, einen absoluten Kracher veröffentlichen zu können. Seit je her ist das Primoplan 75 eines der gefragtesten und gleichzeitig seltensten Objektivs von Meyer Optik Görlitz“, sagt Timo Heinze, Geschäftsführer OPC Optics. „Nachdem es Mitte/Ende der 1950er Jahre, wohl aus politischen Gründen bzw. zugunsten eines Marktbegleiters aus Jena, eingestellt wurde, werden heutzutage noch vorhandene Primoplane zu horrenden Preisen gehandelt. Wir bieten mit unserer Neuauflage nun die Möglichkeit ein neues, technisch perfektes, Primoplan 75 zu einem realistischen Preis zu erwerben.“

Das Besondere der Primoplan-Fotografie

Die Primoplane aus dem Hause Meyer Optik Görlitz zeichnen sich durch ihr vielseitiges Bokeh, eine hohe Lichtstärke und Schärfe aus. Außergewöhnlich sind die weichen Übergänge von Schärfe zu Unschärfe. Da sich fokussierte Bereiche besonders harmonisch von den Unschärfeebenen abheben, erhalten Primoplan-Fotografien eine plastisch anmutende Wirkung und Motive erscheinen leicht freigestellt. Die kreativen Möglichkeiten in der Bildkomposition sind endlos. So können das berühmte Seifenblasen-Bokeh oder auch ein Swirly-Bokeh, je nach Aufnahmesituation, erzeugt werden. Die Kombination aus beidem oder auch unterschiedlich große Seifenblasen in Vorder- und Hintergrundebene des Bildes, sind nur eine kleine Auswahl der Kreativoptionen die dem Fotografen an die Hand gegeben werden.

Das Primoplan 75 f1.9 II eignet sich insbesondere für die Porträtfotografie, da die weiche und zugleich fein auflösende Zeichnung jedem Porträt eine einzigartige Ausstrahlung verleiht. Aber auch in anderen Bereichen, z.B. der Naturfotografie, kann das Primoplan 75 f1.9 II seine Stärken ausspielen und einzigartige Ergebnisse erzeugen. Die Brennweite von 75 mm sorgt für einen natürlichen Bildwinkel und komprimiert nicht so stark wie längere Brennweiten.

Höchste mechanische Qualität und perfekte Haptik

Das neue Primoplan 75 f1.9 II wartet, wie die drei bisherigen Neuauflagen, mit einer kompromisslosen Wertigkeit und mechanischer Perfektion auf. Die vollständig aus Metall gefertigten Objektivs, werden individuell in Handarbeit montiert, justiert und geprüft.

„Neben den von uns gefertigten optischen Elementen, arbeiten wir bei der Mechanik unserer Objektive mit namhaften Herstellern in Deutschland zusammen. Wir setzen hier, neben höchster Qualität, bewusst auf Nachhaltigkeit und faire Arbeitsbedingungen und fassen die einzigartigen Abbildungscharakteristika unserer Objektive in die aus unserer Sicht bestmögliche Hülle“, erklärte Timo Heinze. Diesen hohen Anspruch verfolgen wir bis ins letzte Detail und untermauern die Wertigkeit der Objektive von Meyer Optik Görlitz. So eloxieren und glasperlenstrahlen wir die Oberflächen unserer Objektive, anstatt diese lediglich zu lackieren und versehen sie im Anschluss mit einer echten, farbausgelegten, Gravur – im Gegensatz zu einer einfachen Lasergravur.“

Das neue Primoplan 75 f1.9 II ermöglicht, wie die drei vorangegangenen Neuauflagen, ein stufenloses, gedämpftes, Abblenden und Fokussieren und kann somit lautlos verwendet werden.

Wie sieht die weitere Planung aus?

Die Serienproduktion des Primoplan 58 f1.9 II wird in ca. 4 Wochen abgeschlossen und das Objektiv dann, aller Voraussicht nach, Mitte Januar veröffentlicht werden. Weitere Objektive sind bereits in Planung und werden das Sortiment im Laufe des kommenden Jahres erweitern.

Fotos, die mit den neuen Objektiven erstellt wurden, sowie weiterführende Informationen, stehen auf www.meyer-optik-goerlitz.com zur Verfügung.

Über Meyer Optik Görlitz

Als deutscher Hersteller hochwertiger Objektive blickt Meyer Optik Görlitz auf eine lange Historie zurück. Gegründet im Jahre 1896 besteht Meyer Optik Görlitz, nun seit mehr als 120 Jahren. Dank des kreativen Spielraumes, den die legendären Objektive aus dem Hause Meyer Optik Görlitz dem Fotografen ermöglichen, erfreut sich die Marke - heute wie damals - großer Beliebtheit.

Über OPC Optics

OPC Optics, ein im Jahre 2016 gegründetes Unternehmen mit Sitz in Bad Kreuznach, ist Spezialist für hochpräzise asphärische und sphärische Linsen, Doppel-Asphären, Achromaten und Baugruppen. OPC Optics ist Entwicklungspartner und Optik-Hersteller für Kunden unter anderem aus den Bereichen Fotografie, Medizintechnik, Automotive, Lasertechnik und bietet darüber hinaus technische Beratung bei Projekten, sowie Auftragsmessungen optischer Komponenten an. Mit seinem Hightech-Maschinenpark setzt OPC Optics auf bestmögliche Qualität und Präzision bei der Fertigung von Glaslinsen. Dank vollständiger Dokumentation von der Glasschmelze, über die Verarbeitung des Rohglases, bis hin zur fertigen Linse, vertrauen Kunden aus aller Welt auf die Leistungen von OPC Optics.

Kontakt

OPC Optical Precision Components Europe GmbH

Timo Heinze

Mainzer Straße 32

55545 Bad Kreuznach

Tel.: +49-671-8876970

E-Mail: info@meyer-optik-goerlitz.com

Web: www.meyer-optik-goerlitz.com